

Aber ich achte mein Leben nicht der Rede wert, wenn ich nur meinen Lauf vollende und das Amt ausrichte, das ich von dem Herrn Jesus empfangen habe.

Apostelgeschichte 20,24

13

Donnerstag



Bibellese: Apostelgeschichte 20,17-38

NOVEMBER

Die letzten Worte von Menschen sind oft die eindrücklichsten, sagt man. Einmal bei Google eingeben, kann man die letzten Worte berühmter Persönlichkeiten nachlesen, manchmal wirklich tragische Geschichten. Eine der großen Fragen ist auch immer, was ein Mensch als „Message“, als seine Lebensbotschaft hinterlässt.

Auch wenn die Worte des Paulus an die Ältesten in Ephesus in unserer heutigen Bibellese nicht die allerletzten waren, liest man hier von von einer „Message“, die er in dem Bewusstsein, bald zu sterben, an die Gemeinde in Ephesus weitergibt. Er schreibt diese Zeilen in dem Wissen, die Leiter und Mitarbeiter der Gemeinde nicht mehr zu sehen, und das verleiht diesen Worten einen stärkeren Ausdruck und einen tieferen Bedeutung: *„Aber ich achte mein Leben nicht der Rede wert, wenn ich nur meinen Lauf vollende und das Amt ausrichte, das ich vom Herrn Jesus empfangen habe, zu bezeugen das Evangelium von der Gnade Gottes.“* Was für ein Vers, was für ein Statement, das auch uns helfen kann, unseren Marathonlauf für den Herrn Jesus zu laufen!

Worauf richten wir uns aus? ➤ Paulus, der große Apostel, schreibt, dass er sein Leben *„nicht der Rede wert“* achtet. Es ging ihm nicht um Ruhm, Ehre und Ansehen, darum, sein eigenes Leben zu bewahren oder sein eigenes Reich zu bauen. Sein Anliegen war einzig und allein, das Werk vollenden zu können, zu dem Gott ihn berufen hatte. Ein Fokus, der ihm und auch uns Ausdauer, Durchhaltevermögen und Kraft gibt. Den Fokus nicht nach links oder rechts im Vergleich zu anderen Leitern und Gemeinden zu schwenken, sondern auf das eigene Amt, die eigene Berufung auszurichten oder zu vollenden. Das ist genau der Fokus, der unsere Herzen und Gedanken vor Stolz, Neid, Enttäuschung bewahren kann.

Den Lauf vollenden ➤ Ebenso hilft uns dieser Fokus, auch unser Leben und unseren Dienst so auszurichten, dass die Hauptsache die Hauptsache bleibt – Leben, Kirche und Dienst so zu bauen, dass Menschen Jesus kennenlernen. Predigen wir das Evangelium durch unsere Lebens- und Dienstzeit hindurch. Paulus, ein Mann Gottes, der sowohl großartige Dinge wie auch tiefe Enttäuschungen erlebte, hinterließ uns mit diesen Versen einen Schlüssel, der auch uns helfen kann, den Lauf zu vollenden!

Florian Fürst